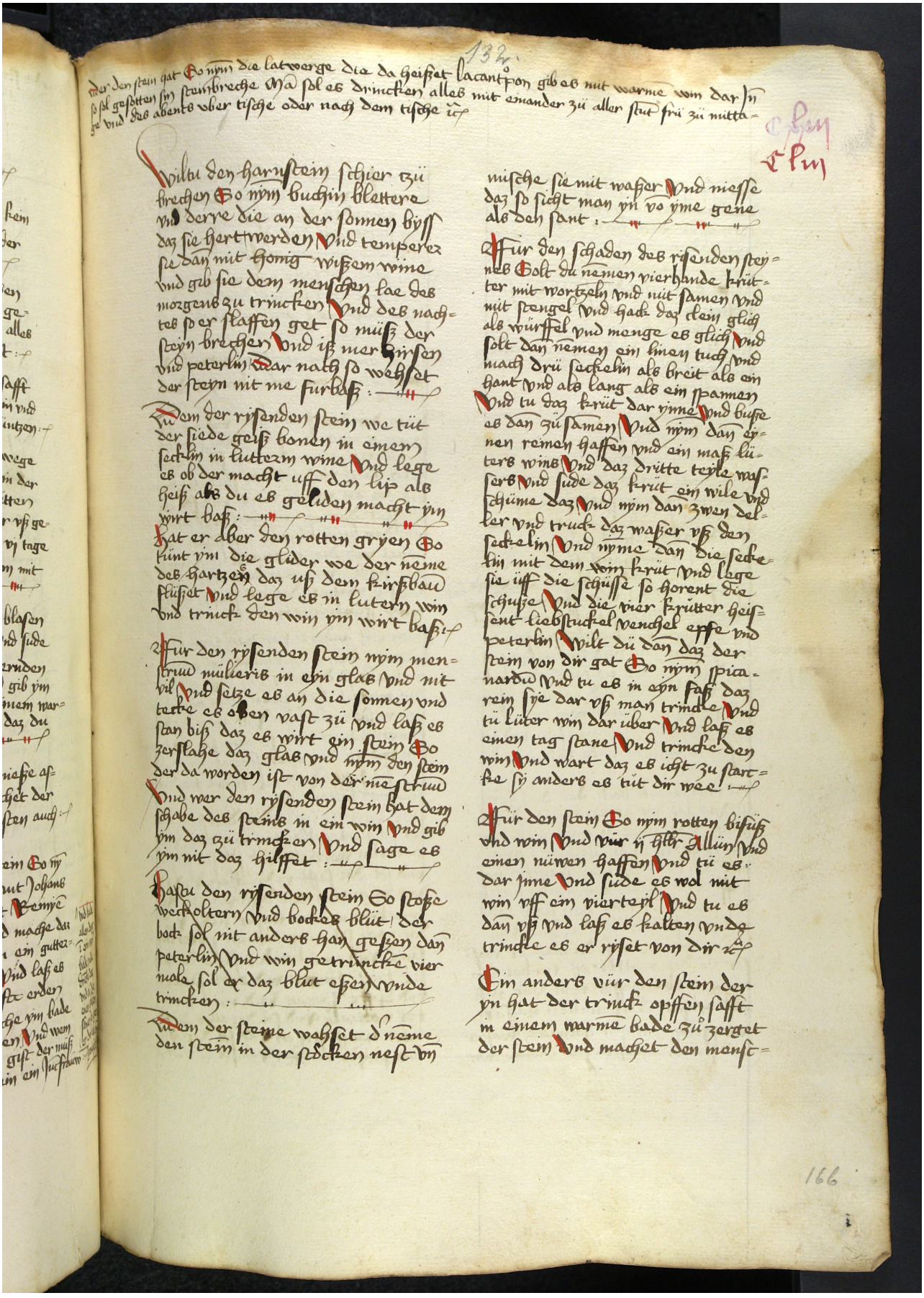
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



der den stein hat ℞ nym die latwerge die da heisset lacantpon gib es mit warme win dar in
so sol gesotten sin stumbrecht Wa sol es drincken alles mit einander zü aller slut frü zü mitta-
ge vnd des abents vber tische oder nach dem tische ℣

Wiltu den harnstein schier zü
brechen ℞ nym buchin blettere
vnd derre die an der sonnen biss
das sie hart werden vnd temperez
sie dan mit honig weissen wine
vnd gib sie dem menschen fae des
morgens zu trincken vnd des nach-
tes so er slaffen get so müss der
stein brechen vnd iss mer brisen
vnd peterlin daz nach so wehset
der stein nit me furbas :

Zu dem der risenden stein we tüt
der siede geiss boney in einem
sechlin in luterem wine vnd lege
es ob der macht uff den lip als
heiss als du es geliden macht yn
wirt bass :

Hat er aber den rotten gryen ℞
tünt yn die glider we der neme
des hartzen daz uss dem kirsbaw
flüsset vnd lege es in luteren win
vnd trinck den win yn wirt bass :

℣ Für den risenden stein nym men-
struw mülieris in ein glas vnd mit
vil vnd setze es an die sonnen vnd
turre es oben vast zü vnd lass es
stan biss daz es wirt ein stein ℞
zerslahe daz glas vnd nym den stein
der da worden ist von der me struw
vnd wer den risenden stein hat dem
schabe des steins in ein win vnd gib
yn daz zü trincken vnd sage es
yn nit daz hilfft :

Hastu den risenden stein ℞ stosse
werholtern vnd bockes blüt der
bock sol nit anders han gessen dan
peterlin vnd win getrincke vier
nacht sol er daz blut essen vnde
trincken :

Wiltu den steine wahsset d neme
den stein in der stöcken nest vn
mische sie mit wasser vnd niesse
daz so sicht man yn vo yme grene
als den sant :

℣ Für den schaden des risenden stey-
nes ℞ solt du nemen vierhande krüt-
ter mit wortzeln vnd mit samen vnd
mit strengel vnd hack daz klein gliech
als würffel vnd menge es gliech vnd
solt dan nemen ein linen tuch vnd
nach drü sechelin als breit als ein
hant vnd als lang als ein spannen
vnd tu daz krüt dar yinne vnd buse
es dan zü samen vnd nym dan ei-
nen remen hafen vnd ein maß lü-
ters wins vnd daz dritte teyle was-
sers vnd siede daz krut ein wile vnd
schüme daz vnd nym dan zwen del-
ler vnd truck daz wasser vss den
sechelin vnd nyme dan die sechs
lin mit dem win krüt vnd lege
sie iss die schüsse so horent die
schüsse vnd die vier krütter heis-
sent liebstuckel wenchel epffe vnd
peterlin wilt dü dan daz der
stein von dir gat ℞ nym spica
nardi vnd tu es in ein fass daz
rein sye dar vss man trincke vnd
tü luter win dar über vnd lass es
einen tag stane vnd trincke den
win vnd wart daz es icht zu start-
ke sy anders es tüt dir wee :

℣ Für den stein ℞ nym rotten bisüss
vnd win vnd vür in sibi allün vnd
einen nüwen hafen vnd tü es
dar inne vnd siede es wol mit
win vss ein vierteil vnd tu es
dan vss vnd lass es kalten vnde
trincke es er risset von dir ℣

Ein anders vür den stein der
yn hat der trinck opffel säfft
in einem warme bade zü zergat
der stein vnd machet den mans-

166